

Garchinger Geschichte

Die Bürgerwoche und der historische Festzug werden der Höhepunkt des Festjahres

Nichts in Garching ist auch nur annähernd vergleichbar mit der Bürgerwoche im Juli. Das bleibt auch bei der 1100-Jahrfeier so, denn für den besonderen Anlass wird die Bürgerwoche noch einmal ein gutes Stück ausgebaut mit dem Aufstellen eines Festzeltes an der Schleißheimer Straße sowie dem historischen Festzug.



Seit einem Jahr arbeiten die Stadt Garching und die vielen aktiven Vereine an dem historischen Festzug. Mit einem selten oder noch nie da gewesenen Engagement werden historische Themen ausgearbeitet, mit Fahrzeugen und Kostümen. Die Garchinger können gespannt sein, was sie am Sonntag, dem 5. Juli zu sehen bekommen. Ein ständiges Thema in der Stadt

ist der Wunsch nach einem Festzelt, wie es auch in den benachbarten Gemeinden der Fall ist. Heuer gibt es wieder ein Zelt, in dem von 3. bis 7. Juli ein überragendes Programm geboten wird. Unter anderem kommt am Freitag, 3. Juli, der bekannte Mr. Rock'n'Roll Peter Kraus nach Garching.

Der historische Festzug am Sonntag ist dann die Veranstaltung, die mit dem größten Aufwand vorbereitet wurde. Garchings Kulturreferent Wolfgang Windisch und die Vereine haben extreme Bemühungen unternommen, um das Leben in Garching von anno dazumal darzustellen. Gezeigt wird nicht mehr und nicht weniger als die komplette Geschichte Garchings von der Gründung bis heute. Lassen Sie sich überraschen und staunen Sie.

Die Aufstellung zu dem historischen Festzug erfolgt im Süden der Stadt an der alten B471. Ab 15 Uhr führt die Route dann über die Münchner Straße, Freisinger Straße, Bgm.-Wagner-Straße, Riemerfeldring, Lehrer-Stieglitz-Straße und Telschowstraße zur Schleißheimer Straße mit dem großen Abschluss im Festzelt.

Grußwort



Liebe Garchingerinnen und Garchinger, sehr verehrte Gäste,

„Ein Leben ohne Fest ist wie eine weite Reise ohne Gasthaus.“ Dieser Ausspruch stammt nicht von mir, sondern von dem griechischen Philosophen Demokrit. Bereits die alten Griechen haben aber gewusst, dass wir auf unserer Lebensreise Zwischenstationen brauchen, die etwas Besonderes bieten.

Eine solche Besonderheit in Garching ist jedes Jahr im Juli die Bürgerwoche. Und herausragend ist sie in diesem Jahr, denn die 44. Garchinger Bürgerwoche vom 4. bis 12. Juli ist eingebettet in das Programm der 1100-Jahrfeier. Ich eröffne die Bürgerwoche offiziell zwar erst am Samstagabend im Festzelt an der Schleißheimer Straße bei „Garching Weiß-Blau“, doch ich lade Sie ein, sich bereits am Freitag im Festzelt mit Peter Kraus, am Samstagmittag mit den Kika TANZALARM!-Kids und nicht zuletzt beim Open Air am Garchinger See warm zu tanzen.

Egal für was Sie sich entscheiden, zwei Termine sollten Sie sich nicht entgehen lassen: Das ist zum einen das Höhen- und Klangfeuerwerk sowie der historische Festzug, bei dem über 1.200 Mitwirkende die geschichtlichen Stationen unserer Stadt in insgesamt 52 symbolträchtigen Bildern präsentieren.

Viele Vereine und Institutionen aus Garching und unseren Partnerstädten stellen sich 2015 dem spannenden 1100-Jahr-Thema. Auch das Straßenfest vom 10.–12. Juli steht ganz im Zeichen der Jubiläumsfeier und hat einige Überraschungen für Sie parat. Für unsere kleinen Garchinger könnte dies die Spielstadt im Bürgerhaus sein.

All dies ist nur als Gemeinschaftsleistung möglich. Mein besonderer Dank geht deshalb an alle, die in den letzten Wochen und Monaten in unzähligen Stunden hinter den Kulissen arbeiten und sich dafür eingesetzt haben, dass diese Bürgerwoche mit Leben gefüllt und ein unvergessliches Erlebnis für alle Teilnehmer und Besucher sein wird. Darauf können wir wirklich stolz sein. Ich wünsche Ihnen viel Energie, Tatkraft und Freude für die vor uns liegenden Tage, mit denen wir erneut Geschichte schreiben werden.

Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich vergnügte, kurzweilige Stunden hier in Garching. Nutzen Sie Garching als Gasthaus auf Ihrer weiten Reise. Ich freue mich Sie zu treffen.

Dr. Dietmar Gruchmann
Erster Bürgermeister

